



**BEVÖLKERUNGS  
SCHUTZ** BURGENLAND  
Katastrophen- und Zivilschutzverband

7000 Eisenstadt, Hartlsteig 2  
Tel.: 02682/63620  
E-mail: [office@bzsv.at](mailto:office@bzsv.at)



## Presseaussendung

des Bevölkerungsschutzes Burgenland

### **Aktueller Sicherheitstipp: Strahlenalarm – Was tun?**

In Erinnerung an die dramatischen Ereignisse am 11.3.2011 im japanischen Kernkraftwerk Fukushima I und den Jahrestag des bis dato folgenschwersten Reaktorunglücks der Geschichte - Tschernobyl am 26.4.1986: Kernkraftwerke sind seither nicht sicherer geworden. Auch wenn Österreich von den Ereignissen in Japan nicht unmittelbar betroffen war, kann ein weiterer Unfall nicht ausgeschlossen werden und - Strahlen kennen keine Grenzen. Der Strahlenschutzfolder des Zivilschutzverbandes steht auf der Homepage unter <http://www.bzsv.at/> zum Download bereit.

#### **Welche Schutzmöglichkeiten bestehen bei Strahlenalarm?**

- **Baulicher Schutz** - Schutzraum, Sicherheitswohnung mit eingebautem Filter oder Sicherheitswohnung ohne eingebauten Filter vorbereiten
- **Kenntnis der Warn- und Alarmsignale**



**Warnung**

**3 Minuten Dauerton:** Radio/ Fernsehen (österreichischer Sender) einschalten. Behördlich empfohlene Verhaltensmaßnahmen beachten.



**Alarm**

**1 Minute auf- und abschwelliger Heulton:** Schützende Räumlichkeiten aufsuchen. Über Radio/Fernsehen (österreichischer Sender) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen beachten.



**Entwarnung**

**1 Minute Dauerton:** Weitere Hinweise über Radio/Fernsehen (österreichischer Sender) beachten.

- **Haushaltsvorrat** mit Lebensmitteln, einem netzunabhängigen Radiogerät mit Reservebatterien, Hygieneartikeln, alternativen Koch- und Heizmöglichkeiten sowie Notbeleuchtung
- **Kaliumjodid-Tabletten** in der Apotheke besorgen; diese dürfen nur auf ausdrückliche Anordnung der Gesundheitsbehörde eingenommen werden. Eine vorsorgliche Einnahme ist völlig sinnlos.

**Beim Bevölkerungsschutz Burgenland können Folder zu den Themen Schutzraumbau, Strahlenschutz, Haushaltsbevorratung oder Kaliumjodid-Tabletten bezogen werden.**

Foto: Image by Oto Zapletal from Pixabay

Eisenstadt, im März 2023